

(Zu Abthg. 6, Nr. 248 vom Jahre 1896 — Beiblatt Nr. 6 zu dem Normal-Berordnungsblatte für das k. und k. Heer.)

Uebersicht

der mit Beginn des Schuljahres 1896/97 in den nachbezeichneten Militär-Erziehungs- und Bildungs-Anstalten erledigten Privat-Stiftungsplätze, auf welche auch Personen des Heeres in dem Falle Anspruch haben, wenn sie den besonderen Bedingungen des Stiftbriefes entsprechen.

Name der Stiftung	Zahl der Plätze	Anstalt, in welcher die Plätze besetzt werden	Widmung der Stiftung	Behörde oder Person, an welche die Gesuche einzusenden sind
Gemeinde Alt-Bece	1	Militär-Realschule oder Militär-Akademie	Für Angehörige der Gemeinde Alt-Bece.	Gemeindevorsteherung Alt-Bece (Bácsér Comitát in Ungarn).
Freiherr von Brady	2	Militär-Realschule oder Genie-Abtheilung der technischen Militär-Akademie	1.) Für in Irland geborene Jünglinge katholischer Religion, eventuell 2.) für Söhne von k. und k. Officieren irländischer Abkunft, oder 3.) für Söhne von k. und k. Officieren überhaupt.	Zu 1: Erzbischof zu Dublin; zu 2 und 3: Reichs-Kriegs-Ministerium.
Julie Brudermann	1	Militär-Unterrealschule	Für einen Knaben aus der Familie Brudermann.	Reichs-Kriegs-Ministerium.
Freiherr von Chaos	2		Für Chaos'sche Stifflinge des k. k. Waisenhauses in Wien.	Magistrat der k. k. Reichs-Haupt- und Residenzstadt Wien.
Major Coels	3	Militär-Realschule oder Militär-Akademie	Für Söhne von Civilbediensteten, welche früher im Militär gebient und wenigstens einen Feldzug mitgemacht haben.	Reichs-Kriegs-Ministerium.
Johann und Eleonore Gillsch	1	I. Jahrgang der Militär-Unterrealschule	Für Kinder mittelloser österreichisch-ungarischer Staatsbürger.	
Georg Franz von Griener	1	Militär-Unterrealschule	Für unbemittelte niederösterreichische Landeskinder, zunächst für Verwandte des Stiffters.	Niederösterreichische Statthaltereie.
Hermann-Hensel-Ingenieur	1	Genie-Abtheilung der technischen Militär-Akademie, eventuell Militär-Realschule	Für Söhne von Mitgliedern des Hermann-Hensel-Ingenieur-Stiftungsvereines.	Curatel der Stiftung (II. Section des technischen Militär-Comité).
Hauptmann-Auditor Joh. Michael Hoffmann	1	Militär-Realschule	Für in Budapest geborene Knaben.	Magistrat der kónigl. Haupt- und Residenzstadt Budapest.
Kaiser Franz Josef	1	Militär-Realschule oder Militär-Akademie	Für Söhne solcher Civilbeamten, die früher in der Armee Officiere waren.	Reichs-Kriegs-Ministerium.
Domherr Johann von Kéry	2	Militär-Realschule oder Militär-Akademie	Für Knaben aus der Stammsfamilie des Stiffters.	Reichs-Kriegs-Ministerium.
Octavian Graf Kinsky	1	Militär-Realschule	Für Abstömmlinge der gräflichen Familie Kinsky, welche a) den Namen Kinsky führen, b) den Namen Kinsky nicht führen.	Stifter (Schloß Karlskron bei Chlumec an der Elblina in Böhmen).
Komáromy-Hertelendy	1	Theresianische Militär-Akademie oder Militär-Realschule	Für Söhne von ungarischen altadeligen Familien. (Der ungarische alte Adel ist durch die amtliche Bestätigung zu erweisen, daß das Adelsdiplom in einer Comitats-Congregation kundgemacht wurde, und daß die Acten hierüber im Comitatsarchive vorhanden sind.)	Feldzeugmeister Rudolf Prinz von Lobkowitz, Commandant des 4. Corps und commandirender General in Budapest.
Major Josef von Kraus	1	Militär-Unterrealschule	Für Söhne von Personen des Mannschaffsstandes 1.) des Husaren-Regiments Nr. 9; 2.) welche früher im Husaren-Regimente Nr. 9 gedient haben; 3.) des k. und k. Heeres überhaupt.	Commando des Husaren-Regiments Nr. 9.
Oberst-Brigadier Leopold von Kreyssern	1	Theresianische Militär-Akademie	Für eheliche Söhne von k. und k. Officieren, welche in Niederösterreich geboren, katholischer Religion und deren Eltern unbemittelt sind.	Maximilian Graf Hardegg zu Seefeld.
Maria Gräfin Mikosch	1	Militär-Akademie oder Militär-Realschule	Für Knaben katholischer Religion, welche selbst kein Vermögen besitzen und deren Eltern ebenfalls mittellos sind.	Hof- und Gerichts-Advocat Doctor Heinrich Freiherr von Hárdf als Bevollmächtigter des Johann Freiherrn von Moser.
Karl Graf Ogara	2	Genie-Abtheilung der technischen Militär-Akademie oder Militär-Oberrealschule	Für Söhne von k. und k. Officieren, deren Eltern Irländer sind und in k. und k. Militärdiensten stehen, eventuell für solche Jünglinge, welche von irländischen Eltern abstammen und adelig sind.	Reichs-Kriegs-Ministerium.
J. E. A. Ruthmayer	1	Erziehungs-Institut für verwaiste Officierssöhne	Für ganz verwaiste oder vom Vater verwaiste Söhne von Personen des Heeres, der Kriegsmarine und der beiden Landwehren, welche einer christlichen Confession angehören.	
I. Stiftung der Gemeinde St. Lomas	1	Militär-Unterrealschule	Für Aspiranten, welche nach der Gemeinde Szent-Lomás zuständig sind, ohne Unterschied der Religion.	Gemeindevertretung in Szent-Lomás (Bácsér Comitát in Ungarn).
Jacob von Schellenburg	1			
Isabella Baronin Splényi	1	Militär-Realschule oder Militär-Akademie	1.) Für Officierssöhne, welche im Bereiche der Heeresergänzungsbezirke Nr. 16, 79 und 96 zuständig, oder doch dort geboren sind; 2.) für Officierssöhne, deren Väter in Regimentern activ dienen oder gebient haben, die sich aus dem Bereiche der Heeresergänzungsbezirke Nr. 16, 79 und 96 rekrutieren; 3.) für Söhne anderer k. und k. Officiere.	13. Corps-Commando.
Eabba von Tököly	2	Marine-Akademie oder Genie-Abtheilung der technischen Militär-Akademie, eventuell Militär-Realschule	Für Söhne von Officieren des k. und k. Heeres, der k. und k. Kriegsmarine und der beiden Landwehren. Bevorzugt werden Officierssöhne aus den Familien Baron Splényi de Mikalbi, Baron Mayer von Löwenschwerdt und Ferdinand Schidl.	Reichs-Kriegs-Ministerium.
			1.) Für Söhne jener Officiere serbischer Nationalität und griechisch-orientalischer Religion, welche bei den bestandenem kroatischen, slawonischen, syrmischen und Banater Grenz-Infanterie-Regimentern oder dem Titler Grenz-Infanterie-Bataillon gebient haben; 2.) für Söhne jener k. und k. Officiere besagter Nationalität und Religion, welche aus dem ehemaligen kroatischen, slawonischen, syrmischen und Banater Militär-Grenzgebiete gebürtig sind; 3.) für Söhne von k. und k. Officieren serbischer Nationalität und griechisch-orientalischer Religion überhaupt.	
Anton Graf Triangi	1	Genie-Abtheilung der technischen Militär-Akademie	1.) Abstömmlinge der Erben des Stiffters; 2.) Söhne von Officieren der Geniewaffe; 3.) Söhne von Personen des k. und k. Heeres überhaupt.	Karl Graf Triangi in Trient.
General-Major Ludwig Wocher	1	Militär-Realschule oder Militär-Akademie	In erster Linie: für vom gemeinsamen Stammvater Christoph Wocher aus dessen Ehe mit Maria Knans abstammende Wocher; in zweiter Linie: für vom gemeinsamen Stammvater Christoph Wocher aus dessen Ehe mit Rosine Schnell abstammende Wocher.	Reichs-Kriegs-Ministerium.
Johann Michael Zach	1	Militär-Realschule oder Militär-Akademie	Für fleißige und sittliche Knaben armer Eltern aus dem Civilstande. Dürftige Unverwandte des Stiffters, dann Knaben aus der Gemeinde Obermarkersdorf (im ehemaligen Viertel unter dem Manhartsberge) werden besonders berücksichtigt.	Bürgermeister der k. k. Reichs-Haupt- und Residenzstadt Wien.

Anmerkung. Gesuche, welche nach dem 1. Mai 1896 einlangen, werden zurückgewiesen.

(1420) 3—3

J. 4952.

Picitations- - Kundmachung**wegen Hintangabe der auf den Reichsstraßen des Baubezirkes Laibach pro 1896 auszuführenden Conservations-Bauten.**

(II. Abtheilung.)

A. Auf der Wiener Reichsstraße:

- 1.) Reconstruction der Leistenmauer im Kilometer 3—4/8 in Dobrova mit 223 fl. — fr.
- 2.) Reconstruction der linksseitigen Stützmauer des Durchlasses im Kilometer 1—2/11 in Terlein mit 90 „ — „
- 3.) Erbauung eines Kuhstalles sammt Holzlege beim Einräumerhause in Domšale im Kilometer 4/14—15, mit 500 „ — „
- 4.) Reconstruction des Durchlasses über den Mühlcanal im Kilometer 3—4/15 in Bir, mit 1885 „ — „
- 5.) Reconstruction der Stützmauer im Kilometer 27—1/27 in Kragen, mit 550 „ — „
- 6.) Reconstruction des Durchlasses im Kilometer 4/30—31 «pri Piskurji», mit 233 „ — „
- 7.) Reconstruction der Stützmauer im Kilometer 2—3/39 am Trojanaberge, mit 460 „ — „

B. Auf der Triester Reichsstraße:

- 8.) Reconstruction der Stützmauer im Kilometer 3—4/24 am Raškovberge, mit 620 fl. — fr.

C. Auf der Agramer Reichsstraße:

- 9.) Reconstruction des gewölbten Durchlasses im Kilometer 1—2/9 «pri Martink», mit 350 fl. — fr.
- 10.) Reconstruction des Platten-Durchlasses im Kilometer 3—4/9 in Stofelca, mit 212 „ — „
- 11.) Reconstruction des Platten-Durchlasses im Kilometer 1—2/11 «pri Srakarjevem snozetu», mit 159 „ — „

- 12.) Lieferung von Baueggen und Requisiten, mit 93 „ 14 „
- Behufs Hintangabe der vorstehend angeführten Bauten und Lieferungen wird im Amtslocale des Baudepartements der k. k. Landesregierung im Baron Nichtenberg'schen Hause am Auerbergplatz Nr. 5, im I. Stock, eine Minuendo-Picitation

am 18. April 1896,

beginnend um 9 Uhr vormittags, abgehalten werden.

Hiezu werden Unternehmungslustige mit dem Beifage eingeladen, daß jeder, der für sich oder als legal Bevollmächtigter für einen anderen licitieren will, vor dem Beginne der mündlichen Verhandlung ein Badium im Betrage von fünf Procent des Fiscalpreises von dem Objecte, für welches ein Anbot beabsichtigt wird, zu Händen der Picitationscommission zu erlegen oder den Erlag desselben bei irgend einer hiesländischen Staatscasse durch einen Begleichen nachzuweisen hat.

Es können auch schriftliche, nach Vorschrift des § 3 der allgemeinen Baubedingnisse verfaßte, mit dem 5proc. Badium belegte und mit einer 50 kr.-Stempelmarke versehene Offerten gestellt werden, welche jedoch vor Beginn der mündlichen Verhandlung bei dem genannten Baudepartement überreicht oder dorthin portofrei übersendet werden müssen.

Die diesfälligen Baueggen sowie die allgemeinen und speciellen Baubedingnisse können vom 8. April 1896 an täglich bis zur Verhandlung in den gewöhnlichen Amtsstunden bei dem genannten Baudepartement eingesehen werden.

Von der k. k. Landesregierung für Krain.

Laibach am 29. März 1896.

(1539) 3—1

J. 6477.

Edictal-Vorladung.

Anton Pupis aus Graze und Mathias Beval aus Kaltenfeld, derzeit unbekannten Aufenthaltes, werden aufgefordert, ihre ad C. P. 3 der Steuergemeinde Graze, respective ad C. P. 30 der Steuergemeinde Kaltenfeld, rückständige Er-

werbssteuer sammt Umlagen per 5 fl. 46 kr. beziehungsweise 2 fl. 53 kr.

binnen 14 Tagen

beim k. k. Steueramte Adelsberg einzulösen, widrigens ihre Gewerbe von amtswegen geschlossen werden.

K. k. Bezirkshauptmannschaft Adelsberg am 2. April 1896.

(1544) 3—1

Picitations- - Kundmachung.

Die k. k. Landesregierung hat mit dem Erlasse vom 29. März l. J., J. 4952, im Beifage des Baubezirkes Krainburg noch nachstehende Bauten pro 1896 zur Ausführung genehmigt, u. zw.:

Auf der Poibler Reichsstraße:

- 1.) Die Reconstruction der Wandmauer zwischen Kilometer 0—1/25 in Krainburg im abge-

Auf der Würzner Reichsstraße:

- 2.) Die Conservationsarbeiten an den Parapeten bei der Feistripbrücke im Kilometer 1—3/1 in Krainburg im abge-
- 3.) Die Reconstruction des Durchlasses im Kilometer 1—2/29 am Eingange von Aßling im abge-
- 4.) Die Reconstruction der Wandmauer zwischen Kilometer 2—3/29 in Aßling mit dem Kostenbetrage per 780 „ — „
- 5.) Die Conservationsarbeiten an den Parapeten im Kilometer 3—4/51, 3—4/54 und 2—3/55, dann am Durchlasse im Kilometer 2—3/56 mit zusammen 980 „ — „
- 6.) Die Reconstruction des 3. Durchlasses zwischen Kilometer 1—2/56 am Würznerberge im abge-

Auf der Ranker Reichsstraße:

- 7.) Die Erweiterung der Ranker Reichsstraße zwischen Kilometer 1/6 und 2/6 in Waisach im abge-

Wegen Begebung der vorangeführten Arbeiten an Unternehmer wird die Picitationsverhandlung bei der k. k. Bezirkshauptmannschaft in Krainburg am 23. April 1896 mit dem Beginne um 9 Uhr vormittags abgehalten werden. Zu dieser Verhandlung werden Unternehmungslustige mit dem Beifage eingeladen, daß jedermann, der für sich oder als legal Bevollmächtigter für einen anderen licitieren will, noch vor dem Beginne der Picitation 5% des Bevolmächtigten Fiscalpreises von jenen Objecten als Kuegeld zu Händen der Picitationscommission zu erlegen hat, für welche er Anbote zu stellen gedenkt.

Bis zum Beginn der Verhandlung werden auch schriftliche, mit einer Stempelmarke per 50 kr. versehene und mit dem 5% Kuegelde belegte Offerte, in denen Vor- und Nachteile sowie Wohnort und Charakter des Offerenten, dann der angebotene Nachlaß oder die Aufzählung in Procenten des Fiscalpreises für jedes Object gefondert in Ziffern und Buchstaben anzugeben ist, angenommen werden.

Bei der Picitationsverhandlung wird vorausgesetzt, daß jeder Offerent die auf die Verhandlung Bezug habenden Pläne, Baubedingnisse und sonstige Beifage, welche vom 13. April 1896 angefangen täglich in den gewöhnlichen Amtsstunden beim h. k. Ingenieuramt einzu- werden können, genau kennen und sich denselben bedingungslos unterwerfen; es ist daher den schriftlichen Offerten diese Erklärung ausdrücklich abzugeben.

Nach Beendigung der Picitation werden den Richtersthern ihre Badien zurückgegeben, Ersteher aber werden nach erfolgter Ratification des Picitationsergebnisses auf die 10% zu ergänzen haben.

K. k. Bezirkshauptmannschaft Krainburg am 8. April 1896.

Anzeigebblatt.

(1421) 3—2

Nr. 2456.

Erec. Fahrnisse-Versteigerung.

Vom k. k. Landes- als Handelsgerichte in Laibach wird bekannt gemacht:

Es sei über Ansuchen des Josef Bisnar, Handelsmann in Laibach, die executive Feilbietung der der Marie Terlep, Krämerin in Laibach gehörigen, mit gerichtlichem Pfandrechte belegten und auf 182 fl. 35 kr. geschätzten Fahrnisse, als:

kleiderstoffe und Kurzwaren

bewilligt und hiezu zwei Feilbietungs-Tagssatzungen, die erste auf den 27. April

und die zweite auf den

11. Mai 1896,

jedesmal von 10 Uhr vormittags angefangen, in Laibach, Alter Markt Hs.-Nr. 4, mit dem Beifage angeordnet worden, daß die Pfandstücke bei der ersten Feilbietung nur um oder über dem Schätzungswerte, bei der zweiten Feilbietung aber auch unter demselben gegen sogleiche Bezahlung und Wegschaffung hintangegeben werden.

Laibach am 28. März 1896

(1480) 3—2

Nr. 2617.

Erec. Fahrnisse-Versteigerung.

Vom k. k. Landes- als Handelsgerichte Laibach wird bekannt gemacht:

Es sei über Ansuchen der Firma Stein & Haas in Wien die executive Feilbietung der der Maria Terlep, Handelsfrau in Laibach, gehörigen, mit gerichtlichem Pfandrechte belegten, und auf 188 fl. 40 kr. geschätzten Fahrnisse, als:

Fertige Wäsche und Männerkleider, Schnittwaren und Geschäfts-Einrichtungsstücke,

bewilligt und hiezu zwei Feilbietungs-Tagssatzungen, die erste auf den 27. April

und die zweite auf den

11. Mai 1896,

jedesmal von 9 Uhr vormittags angefangen, in Laibach, Alter Markt Hs.-Nr. 4,

mit dem Beifage angeordnet worden, daß die Pfandstücke bei der ersten Feilbietung nur um oder über dem Schätzungswerte, bei der zweiten Feilbietung aber auch unter demselben gegen sogleiche Bezahlung und Wegschaffung hintangegeben werden.

Laibach am 31. März 1896.

(1444) 3—3

St. 1024.

Oklic.

C. kr. okrajno sodišče v Idriji daje na znanje, da se je na prošnjo Franceta Gostiša iz Logatca proti Francetu Pozenelu iz Predgriz v izterjanje terjatve 42 gold. 85 kr. s pr. z odlokom z dne 16. marca 1896, st. 1024, dovolila izvršila dražba na 1372 gold. 50 kr. cenjenega nepremakljivega posestva vlož. st. 137 in 169 zemljiške knjige kat. obč. Črni vrh.

Za to izvršitev odrejena sta dva roka, na

25. aprila in na

30. maja 1896,

vsakikrat ob 11. uri dopoldne, pri tem sodišči s pristavkom, da se bode to posestvo pri prvem roku le za ali nad cenilno vrednostjo, pri drugem pa tudi pod njo oddalo.

Pogoji, cenilni zapisnik in izpisek iz zemljiške knjige se morejo v navadnih uradnih urah pri tem sodišči vpogledati.

C. kr. okrajno sodišče v Idriji dne 16. marca 1896.

(1055) 3—3

St. 3802.

Razglas.

C. kr. za m. d. okrajno sodišče v Ljubljani naznanja, da se je vsled tožbe Jožeta Matjažica, posestnika iz Grosuplje, proti Antonu, Katarini in Mariji Berčan in Janezu Rometu, oziroma njihovim nepoznanim pravnim naslednikom, radi pripoznanja zastaranja terjatve s pr. de praes. 22. februvarija 1896, st. 3802, slednjim postavil Anton Pangerc iz Grosuplje

skrbnikom na čin, in da se je za sumarno razpravo določil dan na 8. maja 1896,

dopoldne ob 9. uri, pri tem sodišči. C. kr. za m. d. okrajno sodišče v Ljubljani dne 24. februvarija 1896.

(1177) 3—3

Nr. 4303.

Curatorsbestellung.

Vom k. k. städt.-beleg. Bezirksgerichte Laibach wird bekannt gemacht:

Es sei über die Klage des Josef Paulin, Handelsmannes in Laibach, gegen Barthlmä Behar von Dragomer, derzeit unbekannt wo in Amerika, wegen 180 fl. s. N. de praes. 29. Februar 1896, Zahl 4303, dem Geflagten Herr Franz Berhovec von Dragomer als Curator ad actum bestellt und zur Verhandlung der Tag auf den

19. Mai 1896,

vormittags 9 Uhr, hiergerichts angeordnet worden.

K. k. städt.-beleg. Bezirksgericht Laibach am 4. März 1896.

(1427) 3—2

Nr. 2286.

Erinnerung.

Von dem k. k. Bezirksgerichte Gottschee wird der Gera Rauch von Nesselthal hiemit erinnert:

Es habe wider dieselbe bei diesem Gerichte Johann Rauch durch Herrn Dr. Goltz die Klage de praes. 20. März 1896, J. 2286, pcto. Löschung hiergerichts übertragen und die Tagssatzung auf den

8. Mai 1896,

vormittags 9 Uhr, hiergerichts angeordnet worden.

Da der Aufenthaltsort der Geflagten diesem Gerichte unbekannt und dieselbe vielleicht aus den k. k. Erblanden abwesend ist, so hat man zu ihrer Vertretung und auf ihre Gefahr und Kosten den Herrn Advocaten Gottfried Kranner in Gottschee als Curator ad actum bestellt.

Die Geflagte wird hievon zu dem Ende verständigt, damit sie allenfalls zur rechten Zeit selbst erscheinen oder sich einen anderen Sachwalter bestellen und diesem namhaft machen, überhaupt im ordnungsmäßigen Wege einschreiten und die zu ihrer Vertheidigung erforderlichen Schritte einleiten könne, widrigens diese Rechtsmittel mit dem aufgestellten Curator nach den Bestimmungen der Gerichts-Ordnung behandelt werden und die Geflagte, wenn es übrigens freisteht, ihre Rechtsmittel auch dem benannten Curator an die Hand zu geben, sich die aus einer Verabreichung entstehenden Folgen selbst beizumessen haben wird.

Gottschee am 23. März 1896.

(1356) 3—3

Nr. 1116.

Curatelsverhängung.

Das k. k. Landesgericht Laibach hat den Karl Mahorčič, 34 Jahre alt, k. k. Gendarmerie-Postenführer aus Senojetisch, in Gemäßheit des § 273 a. b. G. R. für blödsinnig zu erklären befunden und wurde demselben als Curator der Person k. k. Steuereinnahmer Anton Kurat in Senojetisch bestellt.

K. k. Bezirksgericht Senojetisch am 26. März 1896.

(1260) 3—2

Razglas.

C. kr. za m. del. okrajno sodišče v Ljubljani naznanja, da se je vsled tožbe Franceta Tomsčič iz Gabrijan dr. Hudniku proti Mariji Habjan Gaberja, oziroma njenim nepoznanim pravnim naslednikom, radi zastaranja terjatve de praes. 24. februvarija 1896, st. 3880, slednjim postavil Jožef Zupan posestnik iz Male Račne, skrbnikom na čin in da se je za skrajano razpravo določil dan na

5. maja 1896,

dopoldne ob 9. uri pri tem sodišči. C. kr. za m. del. okrajno sodišče v Ljubljani dne 25. februvarija 1896.

(1342) 3—2 St. 1963 do 2013.

Oklic.

Radi izbrisa zastaranih terjatev, oziroma priposestovanja zemljišč, vložili so tožbe dne 24. marca 1896:

1. Janez Justin iz Hlavčjihnjiv 11;
2. Matevž Dolenc iz Zminca 13;
3. Pavl Podrekar iz Dolenjevsi 5;
4. župna cerkev v Skofjiloki (po župniku Ivanu Tomažič);
5. župna cerkev v Skofjiloki (po župniku Ivanu Tomažič);
6. Andrej Perko iz Zminca 15;
7. Janez Debelak iz Dolenjevsi 9;
8. Marija Brgant 10;
9. Tomaž Kalan 13;
10. Franc Lotrič 11;
11. Miha Benedik 15;
12. Matevž Stibelj 27;
13. Janez Stalc 20;
14. Micka Luznar 35;
15. Anton Jesenko 51;
16. Helena Blaznik 45;
17. Jakob Blaznik 32;
18. Janez Krek 29;
19. Peter, Anton in Marija Habjan iz Dolenjevsi 23;
20. Jera Čencič, rojena Logar, iz Dolenjevsi 36;
21. Janez Bernik iz Dolenjevsi 2;
22. Franc Pogačnik iz Dolenjevsi 25;
23. Lorenc Gartner iz Česnjice 21;
24. Miha Sturm iz Podlonka 8;
25. Franc Smid iz Martinjegavrha 43;
26. Jožef Markelj iz Pozirna 17;
27. Kaira Zgaga od Sv. Mohora 18;
28. Tomaž Verhunc tam 19;
29. Franc Smid iz Zatreke 3;
30. Lorenc Miklavč iz Zatreke 10;
31. Martin Pogačnik iz Zatreke;
32. ml. Jožef Pintar iz Studenega 3 (po varuhu);
33. Janez Pogačnik iz Zatreke 6;
34. Matevž Pogačnik od Sv. Klemenca 13;
35. Simen Benedik od Sv. Klemenca 15;
36. Blaž Benedičič od Sv. Klemenca 10;
37. Janez Križnar od Sv. Klemenca 9;
38. Andrej Mohorič od Sv. Klemenca 7;
39. Janez Verhunc od Sv. Klemenca 29;
40. Helena Bozovičar od Sv. Klemenca 25;
41. Leopold Globočnik iz Železnikov;
42. Anton Peternel iz Davče 64;
43. Reza Prezelj iz Davče 29;
44. Jurij Langerholc iz Moškriha 2;
45. Jakob Bergant iz Stareloke 25;
46. cerkev v Crngrobu (po dekanu Matevžu Kozuh v Stariloki);
47. Lorenc Bozovičar iz Pevna 3;
48. Helena Porenta iz Pevna 1;
49. Andrej Langerholc iz Pevna 2;
50. Jurij Jenko iz Pevna 8;

proti:

1. Luciji Dolinar, Janezu Sedej in Urši Justin pcto. 60 gold. 26 kr., 100 gold. in kupnih pravic gledé dela gozda Burnik;
2. Urši Dolinar iz Hlavčjihnjiv pr. 100 gold.;
3. Mici Kozuh pr. 200 gold.;
4. Juriju Kalan pr. 100 gold.;
5. Gasperju Dagarin in Jakobu Sink iz Skofjeloke pr. 138 gold. 55 kr., 250 gold. in 95 gold. 45 kr.;
6. Vrbanu Müller iz Skofjeloke — vložek st. 417 d. o. Skofjaloka; in Gasparju Bernik, vsi iz Loke, pr. 200 gold., 15 gold., 50 gold., 40 gold.;
7. Simnu Kandiš, Gasperju Tavčar in Gasparju Bernik, rojeni Pfeifer, iz Dolenjevsi pr. 75 gld., 100 gold., 250 gold., 150 gold.;
8. Jožefu in Neži Pfeifer iz Dolenjevsi, Lizi Justin iz Studenega in Mici Debelak, rojeni Pfeifer, iz Dolenjevsi pr. 75 gld., 100 gold., 250 gold., 150 gold.;
9. Luciji Luznar iz Dolenjevsi pr. 140 gold.;
10. Janezu Toman iz Kamnegorice pr. 20 gold.;

- ad 11 Janezu Toman iz Kamnegorice pr. 20 gold.;
- 12 Mariji, Gregoriju in Urši Benedik, Andreju Benedik in Jakobu Ravnihar iz Dolenjevsi pr. 75 gold., 250 gold., 10 gold., 8 gold. 48 kr.;
- 13 Meti Kalan iz Dolenjevsi in Gasperju Mercina iz Brodov pr. 2 à 40 gold., 100 gold.;
- 14 Neži in Antonu Pogačnik iz Dolenjevsi pr. 40 gold., 2 à 16 gold. 40 kr.;
- 15 Jožefu Trojar iz Dolenjevsi pr. 20 gold.;
- 16 Primožu Trojar iz Dolenjevsi pr. 30 gold.;
- 17 Gregoriju Blaznik, Mariji Blaznik, roj. Lavtar, in Simnu Blaznik iz Dolenjevsi pr. 50 gld., 80 gld., 40 gold., 300 gold.;
- 18 Simnu Rant in Mariji Vidmajer, rojeni Megušar, iz Dolenjevsi pr. 187 gold., 200 gold.;
- 19 Simnu Luznar, Lorenču, Heleni, Mici in Neži Krek iz Dolenjevsi pr. 106 gold., 2 à 75 gold.;
- 20 Gasperju Trojar, Blažu Kalan in Jakobu Habjan iz Dolenjevsi pr. 183 gld. 36 kr., 500 gld.;
- 21 Mariji Logar, roj. Trojar, tam pr. 120 gold, 60 gold.;
- 22 Lizi Bernik, roj. Krek, tam pr. 260 gold.;
- 23 Meti Mesec od Sv. Lenarta in Mini Siferer pr. 93 gold. 30 kr., 25 gold., 20 gold.;
- 24 Jožefu Gartner iz Dražgoš — vlož. st. 92 d. o. Sv. Križ;
- 25 Petru, Matevžu, Gasperju, Mariji in Urši Sturm iz Podlonka pr. 4 à 16 gold. 42 $\frac{1}{2}$ kr.;
- 26 Heleni Sušnik, Juriju in Meti Pfeifer iz Martinjegavrha, Mici, Janezu, Jeri, Mini in Tinetu Pfeifer tam pr. 50 gold., 75 gold., 30 gold.;
- 27 Heleni in Markotu Pintar iz Pozirna à 20 gold.;
- 28 Mihi Okorn in njega ženi od Sv. Mohora pr. 45 gold.;
- 29 Lorenču Verhunc in njega ženi, Pavlu, Francetu, Neži, Urši, Rezi, Mici, Maruši in Jakobu Verhunc od Sv. Mohora pr. 45 gold., 5 gold., 6 à 10 gold., 2 à 42 gold. 28 $\frac{1}{4}$ kr.;
- 30 Heleni, Jeri, Tinetu, Petru, Mini in Antonu Benedičič iz Zatreke pr. 2 à 15 gold., 3 à 5 gold., 40 gold.;
- 31 Martinu, Mini, Juriju in Jeri Miklavč tam 2 à 75 gold.;
- 32 Matevžu in Antonu Pogačnik, Tinetu Pogačnik in njega ženi, Heleni Pogačnik, roj. Klemenčič, iz Zatreke in Matevžu Benedik iz Knapov pr. 2 à 150 gld., 75 gold., 300 gold., 200 gold., 140 gold., 60 gold.;
- 33 Jožefu Pintar iz Studenega pr. 100 gold.;
- 34 Jerneju in Rezi Jelenc iz Zatreke pr. 2 à 15 gold.;
- 35 Antonu, Elizabeti, Martinu, Jakobu, Andreju, Jerneju, Stefanu, Neži, Lizi, Mini, Urši Pogačnik, Mici Trojar, rojeni Pogačnik, Jeri in Juriju Pogačnik od Sv. Klemenca pr. 425 gold., 2 à 50 gold., 9 à 10 gold., 30 gold., 20 gold.;
- 36 Meti Benedik, rojeni Pfeifer, Barbi, Jeri, Mici Benedik, Mici in Mini Brgant, Tomažu, Jeri in Mici Benedik, vsi od Sv. Klemenca, pr. 297 gold. 30 kr., 3 à 30 gold., 2 à 2 gold. 30 kr., 2 à 20 gold.;
- 37 Matevžu Benedik, Mihi, Maruši, Mini, Mici in Jerneju Lavtar, Markotu in Janezu Pintar, vsi od Sv. Klemenca, pr. 2 à 50 gold., 400 gold., 75 gold., 2 à 70 gold., 80 gold., 40 gold., 100 gold.;
- 38 Andreju, Jakobu, Mici, Juriju in Maruši Benedik, Mici, Lizi in Katri Benedičič od Sv. Klemenca pr. 3 à 50 gold., 3 à

- 100 gold., 20 gold., 39 gold., 58 gold. 20 kr.;
 - ad 39 Vrbanu Okorn in njega ženi, Tomažu in Mini Mohorič od Sv. Klemenca pr. 2 à 75 gold., 40 gold.;
 - 40 Mici Vrhunc, roj. Potočnik, od Sv. Klemenca pr. 50 gld., 25 gld.;
 - 41 Pavlu Luznar od Sv. Klemenca pr. 20 gold.;
 - 42 Rezi Globočnik, Antonu Dermota iz Železnikov, Nacetu in Janezu Mali, Johani Mali, omož. Pogačnik, Mariji in Marijani Mali, vsi iz Tržiča, Jakobu Globočnik, Ani Veber, Neži, Mici in Janezu Karlin, Jakobu in Jeri Kavčič, vsi iz Železnikov, pr. 1788 gld. 44 $\frac{3}{4}$ kr., 2000 gld., 1 gold. 52 $\frac{1}{4}$ kr., 3 à 486 gold. 83 $\frac{1}{4}$ kr., 1453 gld. 7 kr., 50 gld., 16 gold., 59 gold., 351 gold., 2 à 75 gold., 100 gold.;
 - 43 Juriju Lesjak iz Gorenjihnovakov pr. 100 gold.;
 - 44 Jerneju, Mini in Urši Prezelj, Mihi in Mini Prezelj iz Davče pr. 75 gld., 300 gld., 2 à 66 gld. 16 kr.;
 - 45 Mici, Jakobu in Janezu Langerholc iz Moškriha pr. 3 à 20 gld.;
 - 46 Jožefu Strempfelj iz Pevna pr. 40 gold.;
 - 47 Pavlu Berčič iz Crngroba pr. 40 gold.;
 - 48 Heleni Jugovic iz Pevna pr. 259 gold. 50 kr.;
 - 49 Heleni Porenta iz Pevna in Marijani Proj tam pr. 879 gold. 45 kr. in 200 gold.;
 - 50 Lizi Proj iz Pevna pr. 20 gold., 75 gold. 31 $\frac{2}{3}$ kr.;
 - 51 Mici Jenko, roj. Logonder, iz Pevna pr. 400 gold., 300 gold. — in njih neznanim pravnim naslednikom.
- Toženim postavili so se skrbnikom na čin:
- ad 1, 2, 3 Andrej Šraj iz Gorenjevsi;
- ad 4, 8 do 41, 50 Franc Šliber iz Sele;
- ad 5, 6, 7 Ivan Kajba iz Skofjeloke;
- ad 42 Luka Kosmelj iz Železnikov;
- ad 43, 44 Andrej Telban iz Savodenj;
- ad 45 do 49, 51 Jakob Jelovčan iz Stareloke — in jim dostavili prepisi tožeb, vsled katerih se je narok v skrajšane, oziroma redne ustne razprave odredil na
5. maja 1896
- ob 8. uri dopoldne pri tem sodišču z navajanjem na § 18. skr. post. in §§ 29, 391 o. s. r.
- C. kr. okrajno sodišče v Skofjiloki dne 24. marca 1896.

(1447) 3—2

Nr. 1141.

Einleitung zur Amortifizierung.

Vom k. k. Bezirksgericht Idria wird hiemit bekannt gemacht:

Es sei über Ansuchen des Alois Bidmar von Merzflög Nr. 13 mit hiergerichtlichem Bescheide vom 26. März 1896, Z. 1141, die Einleitung der Amortifizierung der auf Grund des Uebergabesvertrages vom 2. November 1845 auf der dem Alois Bidmar von Merzflög Nr. 13 gehörigen Realität G. Nr. 61 der Catastralgemeinde Badlog einverleibten Forderungen der Maria und der Margaretha Zajc per je 200 fl. C.M. f. A. bewilligt worden.

Es werden daher alle diejenigen, welche auf diese Forderungen Ansprüche erheben, aufgefordert, dieselben

bis längstens 15. April 1897

bei diesem Gerichte so gewis anzumelden, widrigenfalls nach fruchtlosem Verlaufe dieser Frist über neuerliches Ansuchen der Bittsteller die Amortifikation der Einverleibung des für diese Forderungen haftenden Pfandrechtes und dessen Löschung bewilligt werden würde.

K. k. Bezirksgericht Idria am 26sten März 1896.

(1382) 3—2

St. 1169.

Oklic izvršilne zemljišćine dražbe.

C. kr. okrajno sodišče v Trebnjem daje na znanje:

Na prošnjo Ignacija Zupančiča (po c. kr. notarju E. Orožnu) dovoljuje se izvršilna dražba Janez Terlepovega, sodno na 2015 gold. cenjenega zemljišća vlož. št. 73 kat. obč. Selo-Sumberk. Za to se določuje dražbeni dan na

25. aprila 1896,

vsakikrat ob 10. do 11. ure dopoldne, pri tem sodišču v sobi št. 1 s pristavkom, da se bode to zemljišće pri tem roku tudi pod cenitveno vrednostjo oddalo.

Dražbeni pogoji, vsled katerih je sósešno vsak ponudnik dolžan, pred ponudbo 10 % varščine v roke dražbenega komisarja položiti, cenitveni zapisnik in zemljeknjižni izpisek ležé v registraturi na vpogled.

Neznano kje bivajočim tabularnim upnikom Mariji Glavan, Jožetu Terlepu, Mariji in Marjeti Terlep, oziroma njihovim pravnim naslednikom, postavil se je gosp. Janez Majtinger skrbnikom na čin, ter se njemu dostavil tusodni izvršbeni odlok z dne 31. decembra 1895, št. 5014.

C. kr. okrajno sodišče v Trebnjem dne 24. marca 1896.

(1384) 3—2

Nr. 1194.

Exec. Realitäten-Versteigerung.

Vom k. k. Bezirksgericht Landstraf wird bekannt gemacht:

Es sei über Ansuchen der krainischen Sparcasse in Laibach die executive Versteigerung der dem Johann Stefanič von Znanovce Nr. 2 gehörigen, gerichtlich auf 4676 fl. 30 kr. geschätzten, sub Einlage Nr. 204 der Catastralgemeinde St. Kreuz vorfindenden Realität bewilligt und hiezu zwei Feilbietungs-Tagfakungen, und zwar die erste auf den

21. April

und die zweite auf den

22. Mai 1896,

jedesmal vormittags um 10 Uhr, im hiesigen Gerichtshofe mit dem Anhang angeordnet worden, daß die Pfandrealität sammt Zugehör bei der ersten Feilbietung nur um oder über dem Schätzungswerte, bei der zweiten aber auch unter demselben hintangegeben werden wird.

Die Licitationsbedingungen, wornach insbesondere jeder Licitant mit Ausnahme der Executionsführerin vor gemachtem Anbote ein 10% Badium zu Händen der Licitations-Commission zu erlegen hat, sowie das Schätzungs-Protokoll und der Grundbuchs-Extract können in der diesgerichtlichen Registratur eingesehen werden.

K. k. Bezirksgericht Landstraf am 10. März 1896.

(1446) 3—2

St. 1117.

Oklic.

C. kr. okrajno sodišče v Idriji daje na znanje, da se je na prošnjo Neze Jež iz Dobračeve proti Jakobu Primožiču iz Dobračeve v izterjanje terjatve 200 gold. s pr. iz plačilnega povelja z dne 22. decembra 1895, št. 5277, dovolila izvršilna dražba na 2751 gold. 50 kr. cenjenega nepremakljivega posestva vlož. št. 47, 176, 236 zemljiške knjige kat. obč. Dobračevo in 60 Ledince.

Za to izvršitev odrejena sta dva roka, na

25. aprila in na

30. maja 1896,

vsakikrat ob 11. uri dopoldne, pri tem sodišču s pristavkom, da se bode to posestvo pri prvem roku le za ali nad cenilno vrednostjo, pri drugem pa tudi pod njo oddalo.

Pogoji, cenilni zapisnik in izpisek iz zemljiške knjige se morejo v navadnih uradnih urah pri tem sodišču vpogledati.

C. kr. okrajno sodišče v Idriji dne 21. marca 1896.

Zu vermieten

sind im Dampfmühl-Gebäude, Maierhofgasse Nr. 8, Wohnungen, Magazine, Stallungen etc.

Das Flächenmaß der Dampfmühl-Realität beträgt 7880 Quadratmeter, wovon 2616 Quadratmeter verbaut sind. Die Baulichkeiten würden sich wegen des vorhandenen großen Hofraumes und eines denselben umgebenden Schupfens für ein Handels-Geschäft oder größeres Gewerbe-Unternehmen ganz besonders eignen.

Auch ist eine daselbst befindliche gut erhaltene

(1886) 3—3

Dampfmaschine

mit 60 H.P. zu verkaufen.

Auskünfte werden in der Dampfmühle während der Amtsstunden bereitwilligst ertheilt.

Alois Keil's

Fussboden-Glasur

vorzüglichster Anstrich für weiche Fußböden.

Preis einer großen Flasche fl. 1.35, einer kleinen Flasche 68 kr.

Wachs-Pasta

bestes Einlassmittel für Parketen.
Preis einer Dose 60 kr.

Gold-Lack

zum Vergolden von Bilderrahmen etc.
Preis eines Fläschchens 20 kr.

Weisse Glasur

ausgezeichneter, schnelltrocknender und geruchloser Anstrich für Waschtische, Fensterbretter, Thüren und Möbel.

(847) 1 kleine Dose 45 kr., 1 mittlere Dose 75 kr. 12—4
stets vorrätig bei:

Jeglič & Leskovic in Laibach
Prescheren-Platz Nr. 1.

F. P. Vidic & Comp. in Laibach.

Baumaterialien-Niederlage

offerieren zu den allerbilligsten Preisen:

Strangfalz-Dachziegel, vorzüglichstes und billigstes Dacheindeckungs-Material.

Thon-Oefen und Sparherde eigener Erzeugung, als auch **Budweiser Oefen**.

Steinzeugrohre für Wasserleitungen, Closets etc. etc.

Steinzeug-Kaminaufsätze.

Chamotte- oder Mosaik-Platten

und **Portland-Cementplatten** zum Pflastern der Kirchen, Corridore, Trottoirs etc.

Roman-Cement.

(1463) 30—3

Portland-Cement aus der Fabrik **in Lengenfeld.**

Feuerfeste Ziegel in erprobten Qualitäten, zur Verwendung bis zu den höchsten Feuergraden, für Dampfkessel-Mauerung etc. etc.

Dachpappe und Carbol-Oleum

sowie sämtliche in das Baufach einschlägige Artikel.

Allerbilligste Preise!

Das Neueste für Damen!



Universal-Mieder

macht wunderbare Taille und das Zerbrechen der Fischbeine unmöglich, in gutem Drell-Fischbein:

III	II	I
à fl. 2.50	à fl. 3.50	à fl. 4.50

grau, drap oder weiß, zu haben in Laibach bei:

Karl Recknagel, Rathhausplatz 19,
Anna Sinkovic, Rathhausplatz 24.

Unser Universal-Corsetschützer ermöglicht, dass jede Dame ihr gebrochenes Mieder, ohne reparieren zu lassen, tragen kann.

— Das Paar um 50 kr. —
zu haben in allen besseren Mode-, Kurz- und (855) Galanteriewaren-Geschäften. 10—9

En gros bei den Patentinhabern
Spitzer & Steiner, Wien VII.,
Siebensterngasse Nr. 16A.

Bau- u. Galanterie-Spengler **Josef Stadler** behördlich concessionierter Wasserleitungs-Installateur
Laibach

Alter Markt Nr. 15

empfiehlt sich dem verehrten P. T. Publicum zur Uebernahme sowohl in der Stadt als auf dem Lande aller und jeder in das Fach einschlägigen **Bauarbeiten** in allen vorkommenden Metallen, sowohl neue als Reparaturen, und Anstriche unter strengster Garantie für prompte und solide Ausführung bei Verwendung des besten Materials zu möglichst billigen Preisen.

Wasserleitungsinstallations - Arbeiten

jeder Art, als:

Bade-Einrichtungen, Closets, Pissoirs, Ausgüsse etc. etc.

sowie alle vorkommenden Anschlüsse, Reparaturen werden übernommen, prompt und streng fachmännisch ausgeführt zu sehr mäßigen Preisen.

Wegen großen Vorrath verkaufe mein best assortiertes Lager von **Haus- und Küchengeräthen, Emailgeschirre bester Qualität** zu bedeutend herabgesetzten Preisen.

Gelegenheitskauf für Brautausstattungen

Grösste Auswahl in Vogelkäfigen.

Bestellungen und Reparaturen jeder Art werden übernommen, prompt und sorgfältig ausgeführt.

Kostenvoranschläge werden prompt und franco verabfolgt. (1449) 6-2

CEMENT

Traversen, Eisenbahnschienen,
Schliesseneisen, Dachpappe, verzinkte und Zinkbleche, Rohrmatten,
Schiebtruhen, diverse Baubeschläge

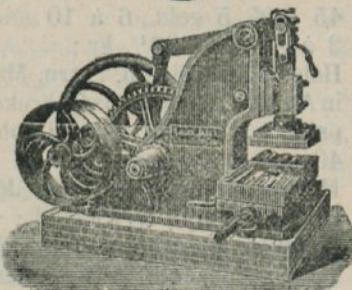
1438) empfiehlt zu ermässigten Preisen

Andr. Drušković

Eisenhändler

Hauptplatz 9/10 — Laibach — Hauptplatz 9/10.

Ziegelei-Maschinen



nach bewährtesten Systemen, wie auch complete Einrichtungen von Ziegeleien, Chamottefabriken, Falzdachziegelfabriken, Thonröhrenfabriken, Cementfabriken, Gipsfabriken etc. fert als langjährige Specialität

Louis Jäger

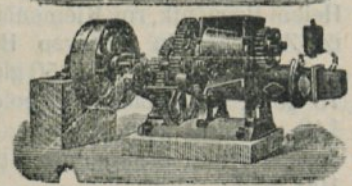
Ziegelei-Maschinenfabrik
Köln-Ehrenfeld.

Filiale in Prag: (1206) 3-3

Königl. Weinberge

Žižkastrasse Nr. 833.

Preiscurante und Kostenvoranschläge gratis.
Feinste Referenzen. Ausgeführte Anlagen können im Betriebe besichtigt werden.



Franz Čuden, Laibach

Grösste Niederlage aller Gattungen

Uhren und Ketten

von Gold, Silber, Nickel, Tula, dann von Ohrringen etc.

zu billigsten Preisen

Reparaturen werden unter Garantie bestens besorgt.
Preiscurante gratis auch per Post.

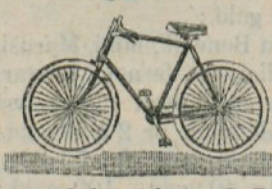
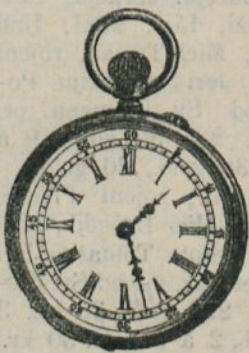
Auch befindet sich bei mir eine große Niederlage von

Styria-Fahrrädern

sowie auch aller Gattungen Bicycles. Mechanische Werkstätte, wo alle Reparaturen vorgenommen werden u. zw. zu billigsten Preisen

Preiscurante gratis auch per Post.
höflichst einlade, hochachtungsvoll

Franz Čuden
Rathhausplatz, vis-à-vis dem Rathhaus



Indem ich das P. T. Publicum zu zahlreichem Zuspruche empfehle mich

(1472) 52—2

Möbliertes Monatszimmer

separiert, eventuell mit Pension, wird per sofort gesucht.
Gefällige Anträge an die Administration dieser Zeitung erbeten. (1545) 2-2

Zwei Gewölbe-Portale und Auslagen

(das eine noch neu)

ein grosser und ein kleiner Schreibtisch, eiserne und hölzerne Thüren, Balken etc.

sind preiswürdig zu verkaufen.

Eventuelle Anfragen wollen an **Josef Kordin, Laibach, Domplatz 4**, gerichtet werden. (1519) 3-2

Wegen Demolierung des Hauses **Herren-gasse Nr. 6** sind mehrere

alte Fenster, Thüren und anderes Baumateriale zu verkaufen. (1534) 4-2

Majestäts-Gesuche!

Schreibereien, Copien, Reinschriften, u. Kalligraphien, als: Majestäts-Gesuche, Hofmittel-Gesuche etc., Jubiläums-Adressen, Diplome, Privilegiums-Arbeiten, Offerten, Briefe, Glückwünsche, Petitionen, auch Festreden in jeder Sprache, Schrift und Stil, Familien-Wappen werden eruiert und ausgeführt, jede Familie kann ihr Wappen besitzen. Schreibstube (1477) 6-2

v. Kariolies

Kalligraph, Schriftsteller, Besitzer einer goldenen Medaille etc.

Wien VII., Breitengasse 9.
In der **Bahnhof-Restoration** in Laibach.

Wegen Auflösung des Geschäftes gebe ich meinen grossen Vorrath an **In- und ausländischer Champagner** sowie auch andere **Fass- und Flaschenweine** um meinen eigenen Einkaufspreis ab.
Auch wird das ganze **Koch- und Glasgeschirr** billigst abgegeben sowie mehrere **Möbel** verkauft. (1404) 6-4

Ein schönes, helles

unmöbliertes Monatszimmer mit Aussicht auf den Rain ist zu vermieten: **Auerspergplatz Nr. 8, II. St.** (1520) 2

Zahnarzt A. Schweiger

ordiniert von 9 bis 12 Uhr vormittags und von 2 bis 5 Uhr nachmittags im

Hôtel «Stadt Wien» II. Stock, Zimmer Nr. 25 und 26.

An Sonn- und Feiertagen von 9 bis 12 Uhr vormittags.

Neu! **Pariser Email-Plombe**, der Farbe der Zähne entsprechend, die beste bis jetzt existierende Plombe.

Gebisse, ganze und kleinere Plöcen, auch einzelne Zähne in Gold, auch ohne Gaumen nach neuester Methode.

Für alle Arbeiten wird vollkommene Garantie geleistet. Ebenso werden auch Gebisse mit Kautschuk sowie einzelne Zähne gefertigt. (1448) 1

Nur fl. 3

das schönste, sinnreichste

Fest-Geschenk!

(Ankerken an Verstorbene.)

Porträts in Lebensgrösse nach jeder eingesendeten Photographie. Aehnlichkeit garantiert. — Photographie bleibt unbeschädigt. Lieferzeit 10 Tage.

Prämiertes Kunst-Atelier

Siegfried Bodascher

Wien II., Praterstrasse 61.

Möbliertes Monatszimmer

für zwei Herren ist sofort zu vermieten. Anzufragen im Hause **Wiesengasse Nr. 6**. (1554) 2-1

Ein Fräulein

findet in einer Galanterie-Handlung als Verkäuferin Aufnahme.
Anzufragen bis zum 15. d. M. aus Gefälligkeit in der Administration dieser Zeitung. (1555) 2-1

G. Flux, Rain Nr. 6

ältestes Wohnungs-, Dienst- und Stellenvermittlungsbureau Laibachs

sucht dringend: **Zwei verreckende Kellnerinnen** für auswärtig, sehr guter Verdienst; **mehrere einfache u. bessere Köchinnen** für hier und fort; **Stubenmädchen** für hier, Pola und Graz, vorzügliches Haus; **Kindermädchen** für hier und fort; **Wäscherin**, die gut Herren-Hemden waschen und bügeln kann, in ein Herrschaftshaus auf dem Lande; **mehrere einfache Mädchen** für alles etc. etc. (1556)

Villa

(1477) 3-1

Mellinghof

in Marburg

Kriehuber-Gasse Nr. 21

in gesündester, südlicher Lage, mit der herrlichsten Aussicht, vorzüglichem Trinkwasser ist zu vermieten.

Dieselbe besteht aus vier Zimmern, einer gedeckten Veranda, drei Dachzimmern, zwei Balcons, Küche, Speise, schönem Keller, großem Zier- und Gemüsegarten, alles mit Eisengittern eingefriedet.

Anzufragen beim Besitzer **Karl Hauser in Marburg, Mellinghof**.

Fichtenpflanzen-Verkauf.

Kräftig entwickelte fünfjährige Fichtenpflanzen offeriert zum Preise von 2 fl. per 1000 Stück das herzogliche Forstamt in Gottschee. Bei Abnahme von mehr als 30.000 Stück franco Bahnhof Strasscha; bei Abnahme eines geringeren Quantums Emballage und Transport zum Bahnhofs zum Selbstkostenpreise. Versandt per Nachnahme. (1547) 2-1

Bestellungen erbittet man an den herzoglichen Revierförster Herrn **J. Skoupil in Steinwand, Post Töplitz in Unterkrain**, zu richten.

Franz Stupica

Eisenhandlung, Laibach, Maria-Theresienstrasse Nr. 1

empfiehlt sein großes Lager von

Traversen, alten Eisenbahnschienen, Roman- und Portland-Cement, Stuccaturrohren, Schliesseneisen, Sparherden

(1121)

6-4

sowie allen zum Baue erforderlichen Artikeln zu billigsten Preisen.

Die Flaschen sind mit Brázay's Firma-Inschrift gegossen.



Brázay's Franzbrantwein

ist ein vorzügliches, albewährtes Hausmittel, besonders geeignet bei Massage-Einreibungen, leistet ausgezeichnete Dienste als Mund- und Zahn-Conservierungsmittel und eignet sich am besten z. Waschen des Kopfes, zur Stärkung d. Haarbodens und zur Entfernung der Haarschuppen. Preise mit Gebrauchsanweisung: kleine Flasche 45 kr., große Flasche 90 kr. Echt zu haben in **Laibach bei Peter Lassnik**. (1529) 3-1

Auf jeder Flasche ist die nebenstehende Vignette sichtbar.

Verloren wurde vorgestern abends ein **schwarzes Wolltuch**. (1562)

Der Finder wolle es **Erjaveogasse Nr. 12, Hochparterre**, abgeben.

(1563)

Ein

2-1

möbliertes Monatszimmer

mit separatem Eingange, im II. Stocke, ist **Alter Markt Nr. 4** zu vermieten.

Weltberühmte Klattauer Nelken

ausgezeichnet auf mehreren Ausstellungen nur mit goldenen und silbernen Medaillen, nur schöne, starke Exemplare; 12 St. 2 fl., 25 St. 3-50 fl., 50 St. 6-50 fl., 100 St. 12 fl.

Rosen (Thea u. Remontant)

nur neueste Sorten mit starken Kronen: 12 St. 25 St. 50 St. 100 St.

Niedrige 2-50 5- 9-50 18-
Halbst. bis 1 m hoch . . . 4- 8- 15-50 30-
Hochst. v. 1 bis 2 m hoch . . 6- 11-50 22- 42-
Preisverzeichnis gratis und franco.

Veit Boublik

Kunstgärtner u. Special-Nelkenzüchter (1548) 2-1 **Klattau (Böhmen)**.

Röhrenstiefel

Auf Theilzahlung

Handgenähte od. handgenagelte

Schuhe

wöchentlich 50 kr. pr. Paar.

Schuhwarenfabrik

WIEN
XVII. Bezirk, Hauptstrasse Nr. 25.

(1549)

Röhrenstiefel

10-1

Niemand
versäume den Irrgarten
zu besuchen. 2-1
Nur noch bis
Mittwoch den 15. d. M.
geöffnet.

Gasthausverpachtung.

In einem schönen Orte **Oberkrains** wird mit **1. Mai 1896** ein **Gasthaus** vergeben. (1546) 3-1

Nähere Adresse unter **A. 90** in der Administration dieser Zeitung.

(1405) 3-2

St. 1805.

Oklic.

Zaradi neuspešnosti prve izvršilne dražbe zemljišča **Jožefa Arkota** iz **Brega h. št. 8, vl. št. 72 in 73 kat. obč. Gorenja Vas**, vršila se bode druga izvršilna dražba

dne 24. aprila 1896

ob 11. uri dopoldne s pristavkom, da se bode pri tem naroku zemljišče oddalo tudi pod cenilno vrednostjo

C. kr. okrajno sodišče v **Ribnici** dne 28. marca 1896.

(1337) 3-3

Nr. 971.

Bekanntmachung.

Von dem **k. k. Bezirksgerichte Sittich** wird bekannt gemacht:

Es sei am 15. December 1887 **Jo- hann Radrah** jen. von **Weizelburg** ab intestato gestorben.

Da dem Gerichte der Aufenthalt der **Maria Radrah**, verwitweten **Cebul**, unbekannt ist, wird dieselbe aufgefordert, sich binnen einem Jahre

von dem unten gefestigten Tage an bei diesem Gerichte zu melden und die Erbserklärung anzubringen, widrigenfalls die Verlassenschaft mit den sich meldenden Erben und dem für sie aufgestellten Curator **Johann Bertol** abgehandelt werden würde.

R. k. Bezirksgericht Sittich am 14ten März 1896.

(1059) 3-2

St. 3079.

Razglas.

C. kr. za m. del. okrajno sodišče v **Ljubljani** naznanja, da se je vled tožbe **Jakoba Bolta**, posestnika iz **Hrastja št. 11**, proti **Andreju Sajcu** iz **Hrastja**, oziroma njegovim nepoznanim pravnim naslednikom, radi pripoznanja lastninske pravice potom priposestovanja glede zemljišča vloga 144 ad **Smartno pri Savi** de praes. 12ega februvarija 1896, št. 3079, slednjim postavil **Janez Marolt** iz **Smartnega** skrbnikom na čin in da se je za skrajsano razpravo določil dan na 5. maja 1896,

dopoldne ob 9. uri, pri tem sodišču.

C. kr. za m. del. okrajno sodišče v **Ljubljani** dne 19. februvarija 1896.

(1336) 3-2

ad št. 3685 de 1895.

Oklic.

C. kr. okrajno sodišče v **Zatičini** naznanja, da je dne 26. septembra 1895 v **Dolih pri Gradisču** umrl **Anton Černivc**, zapustivši oporoko, v kateri je imenoval svoje otroke **Antona**, **Franceta**, **Jožefa**, **Francisko** in **Alojzija Černivc** dedičem.

Ker sodišču bivališče **Alojzija Černivca**, zapustnikovega sina ni znano, pozivlja se ta, da se

v **jednem (1) letu**

od spodaj navedenega dne tusodno javi in dedinsko oglasitev vloži, sicer bode se zapuščinska razprava vršila z oglašeni dediči in z njemu postavljenim skrbnikom za čin **Jožefom Gorišekom**.

Zatičina dne 27. januarja 1896.

(577) Reizende Muster an Privat-Kunden gratis und franco. 24—17
Reichhaltige Musterbücher, wie noch nie dagewesen, für Schneider unfrankiert.

Stoffe für Anzüge.

Peruvien u. Dosking für den hohen Clerus, vorschriftsmäßige Stoffe für k. k. Beamten-Uniformen, auch für Veteranen, Feuerwehr, Turner, Livrée, Tuche für Billard u. Spieltische, Wagenüberzüge, Herren- u. Damen-Loden, Damen-Tuche, Waschtücher, Reise-Plaids von fl. 4—14 etc. Preiswürdige, ehrliche, haltbare, rein wollene Tuchware u. nicht billige Fetzen, die kaum für den Schneiderlohn stehen, empfiehlt

Joh. Stikarofsky, Brünn, (Centrale der österr. Tuch-Industrie, Lager 1/2 Million Gulden.)



Koestlin's candirter Korn-Kaffee

einzigster & vollständiger Ersatz für echten Kaffee von L. Koestlin BREGENZ

SCHUTZMARKE Patenirt in Österreich-Ungarn.

Erste k. k. öst.-ung. ausschl. priv.

Façade-Farben-Fabrik

CARL KRONSTEINER, Wien III., Hauptstr. 120 (im eigenen Hause).

Ausgezeichnet mit goldenen Medaillen. Lieferant der erzherzoglichen und fürstlichen Gutsverwaltungen, k. k. Militärverwaltungen, Eisenbahn-, Industrie-, Berg- und Hüttengesellschaften, Baugesellschaften, Bauunternehmer und Baumeister sowie Fabriks- und Realitätenbesitzer. Diese Façade-Farben, welche in Kalk löslich, in Pulverform, 40 verschiedene Muster von 16 kr. per Kilo aufwärts, sind an Reinheit des Farbentones dem Oelanstrich vollkommen gleich. (1431) 3

Musterkarte sowie Gebrauchsanweisung gratis und franco.

Die beste Marke ist

GAEDKE'S CACAO

(753) 26—14 überall erhältlich.

Natürliches Aroma. Höchster Nährwert. — Leichte Verdaulichkeit.

P. W. Gaedke & Cie., Brünn und Hamburg.



Kinderwagen

zum Liegen und Sitzen sind in schöner Auswahl stets vorrätig bei (776) 8

Fr. Stampfel
Laibach, am Congressplatz (Tonhalle).

Fussbodenfabrik Baiersdorf & Biach in Wien

Fabrik: Kaiser-Ebersdorf. Stadt-Bureau: Wien I., Kolowratring 9.

Ständiger Vorrath an Eichenbretteln u. Parketen 50.000 Quadratmeter.

Leistung 1000 m² per Tag.

Reichhaltiges Lager (1236) 13—3

in- und ausländischen Fournieren sowie Kehlleisten aller Art.

Weinstube der reg. Wippacher Weingenossenschaft in Laibach am Rain Nr. 1.

Daselbst werden ausgeschänkt:

Sehr gute und echte Wippacher und Istrianer Weiss- und Schwarz-Weine
zu 36, 40, 48 und 52 kr. per Liter.

Besonders werden empfohlen:

Ausgezeichneter Rhein-Riesling in 1/2-Liter-Flaschen à 40 kr. in 3/4-Liter-Flaschen à 60 kr.

Ausgezeichneter schwarzer Burgunder per Liter 52 kr.

Vorzüglicher Refosco in 3/4-Liter-Flaschen à 1 fl. 20 kr.

Genannte Dessertweine eignen sich auch vorzüglich als Medicinalwein bei Reconvalescenten, kränklichen, blutarmen und an schwacher Verdauung leidenden Personen.

Zu recht zahlreichem Besuche genannter Weinstube lädt höflichst ein
hochachtungsvoll

(1294) 3—3 **Josef Cotič, Gastwirt.**

Wiesberg — Neue Couplets.

Band I.

Nr. 1. Ich kann das nur bedauern. — Nr. 2. Lustige G'schichten aus Venedig. — Nr. 3. Wien. — Nr. 4. Komisch und tragisch. — Nr. 5. Bitte, hab'n's die Güte. — Nr. 6. Es ist ein Stern gefallen. — Nr. 7. In der Liebe g'fällt uns jede Sprach'. — Nr. 8. Weil das a Weanerg'müth niemals geniert. — Nr. 9. Das is mir schon lang, aber schon lang nôt passiert. — Nr. 10. Unsereins darf das nicht. — Nr. 11. Habt Acht! Rechts g'schaut!

Einzeln fl. — 60, complet in einem Band fl. 2.10 netto.

Populäre Wiener Couplets.

„Der Dagobert.“
„Verschiedene Briefe.“
„Da nutzt ka' bitten und ka' betteln.“
„Jetzt kommt's nur drauf an, ob er's aushalten kann.“

Für Gesang mit Clavier à 75 kr.

Wien, I. Bezirk, **C. Hofbauer, Kärntnerstrasse 34.**

Dr. Friedrich Lengiels Birken-Balsam.



Schon der vegetabilische Saft allein, welcher aus der Birke fließt, wenn man in den Stamm derselben hineinhohrt, ist seit Menschengedenken als das ausgezeichnetste Schönheitsmittel bekannt; wird aber dieser Saft nach Vorschrift des Erfinders auf chemischem Wege zu einem Balsam bereitet, so gewinnt er erst eine fast wunderbare Wirkung.

Bestreicht man abends das Gesicht oder andere Hautstellen damit, so lösen sich schon am folgenden Morgen fast unmerkliche Schuppen von der Haut, die dadurch blendend weiss und zart wird.

Dieser Balsam glättet die im Gesichte entstandenen Runzeln und Blattnarben und gibt ihm eine jugendliche Gesichtsfarbe; der Haut verleiht er Weicheit und Frische, entfernt in kürzester Zeit Sommersprossen, Leberflecke, Muttermale, Nasenröthe und alle anderen Unreinheiten der Haut. — Preis eines Kruges sammt Gebrauchsanweisung fl. 1.50. (1027) 3

Dr. Friedrich Lengiels Benzoe-Seife

mildeste und zuträglichste Seife, für die Haut eigens präpariert, per Stück 60 kr.

Zu haben in **Laibach** bei Ub. v. Trnkóczy, Apotheker, und in allen größeren Apotheken. — Postaufträge werden von W. Henn, Wien X., effectuirt.

Herbanny's unterphosphorigsaurer Kalk-Eisen-Syrup.

(6) 20—15

Dieser seit 26 Jahren stets mit gutem Erfolge angewendete, auch von vielen Aerzten bestens begutachtete und empfohlene Brustsyrup wirkt schleimlösend, hustenstillend, schweißbefördernd sowie die Eislauf-, Verdauung und Ernährung befördernd, den Körper kräftigend und stärfend. Das in diesem Syrup enthaltene Eisen in leicht assimilirbarer Form ist für die Blutbildung, der Gehalt an löslichen Phosphor-Kalk-Salzen bei schwächlichen Kindern besonders der Knochenbildung nützlich.

Preis einer Flasche 1 fl. 25 kr., per Post 20 kr. mehr für Packung. (Halbe Flaschen gibt es nicht.)

Erfragen, stets ausdrücklich Herbanny's Kalk-Eisen-Syrup zu verlangen. Als Zeichen der Echtheit findet man im Glase und auf der Verschlußkapsel den Namen „Herbanny“ in erhöhter Schrift, und ist jede Flasche mit nebiger beh. protokollierter Schutzmarke versehen, auf welche Kennzeichen der Echtheit wir zu achten bitten.

Central-Versendungsdepôt:

Wien, Apotheke „zur Barmherzigkeit“ VII/1, Kaiserstrasse 73 u. 75.

Depôts ferner bei den Herren Apothekern für Laibach: A. Mardetschläger, Gab. Piccoli, Ubal v. Trnkóczy, J. Mayr; ferner Depôts in Gail: J. Kupferschmid, Baumbach, Erben; Fiume: J. Gauder, G. Prodam, A. Schindler, W. Witzan, Drog.; Friesach: A. Ruppert; Gmünd: E. Müller; Klagenfurt: B. Hauser, B. Birnbacher, J. Kometter, A. Egger; Rudolfsfurt: A. v. Stabosch; St. Veit: A. Reichel; Tarvis: J. Siegl; Triest: C. Banetti, A. Suttina, B. Diastello, J. Serravalle, E. v. Serravalle, B. Prendini, M. Ravasini; Villach: F. Scholz, J. M. Stadler; Fischen: F. Satta; Gortitz: J. Jöbst; Wolfsberg: J. Guth.

ORFÈVRE

Das Fabrikzeichen

CHRISTOFLE

garantiren die Echtheit

unserer Fabrikate.

Kataloge gratis u. franco.

CHRISTOFLE - BESTECKE

auf weissem Metall versilbert, sowie Tafelgeräthe aller Art.

Specielle Artikel für Hôtels, Restaurants und Menagen, sowie Cassetten für Brautausstattungen etc.

CHRISTOFLE & C^{ie}, WIEN, I.

k. u. k. Hoflieferanten

(4994) Zu Fabrikspreisen zu beziehen in Laibach bei: 18—14

J. Kapsch, J. Sparowitz u. Ferd. Simonetti.

Höchste Auszeichnungen

auf allen Weltausstellungen.

Wegen des niederen Silbercurses

Preisermässigung.

Ein Conversations-Lexikon

neueste Auflage, gut erhalten, ist Ueberseits halber billigst zu verkaufen.

Näheres durch die Administration dieser Zeitung.

Ein Mann

technisch gebildet, der deutschen und der slovenischen Sprache in Wort und Schrift mächtig, wünscht als Geschäftsführer, Magasinier, Comptoirist etc. baldigst Stelle.

Gefällige Anträge erbeten unter Chiffre an D. A. Hauptpost restante Laibach, im 30. April d. J.

(1515) 3—3

Wegen Auflassung des Artikels verlässt noch lagernde

Eiskästen

für Restaurateure, Wirte etc. (1439) 5-3

zu Selbstkosten - Preisen

Andr. Druškovič

Eisenhandlung

Laibach, Rathhausplatz Nr. 9/10.

Eine Wohnung

bestehend aus zwei großen und zwei kleinen Zimmern sammt Zugehör, ist per 1. Mai l. J. zu vermieten im Hause Franz-Josefsstrasse Nr. 5.

(1459) 3-3

Vertretung

mit grossem Verdienst, auch 200 fl.

ausserlich, empfiehlt ein renom. Fabriksunternehmen für neue, sehr billige Waren, in Privatkunden brauchbar; auch als Nebenbeschäftigung für jeden freien Stunden zu bekleiden. (1473) 2—2

Offerten an A. Lukáš, Prag, 1334/II

Tüchtiger Werkführer

welcher schon in einer Cementfabrik beschäftigt war, deutsch und slovenisch spricht, findet dauernde Stellung.

Offerten an die Verwaltung der Portland- und Roman-Cementfabrik in Steinbrück.

(1476) 2—2

Weber und Weberinnen

werden bei gutem Lohne und dauernder Beschäftigung aufgenommen.

Reisespesen werden vergütet.

Tuchfabrik Mayer & Biller in Graz.

(1487) 2—2

Verkauf

von Baugründen nächst dem zu erbauenden Justizpalaste in Laibach.

Da von dem in der Barmherzigen Gasse in Laibach gelegenen Meierhofe der hohe k. k. Aerar zum Baue des neuen Justizpalastes definitiv abverkauft ist, welche sämtlich um den zukünftigen Justizpalast und an den neuen großen Straßen sehr günstig gelegen sind, zum Kauf aus freier Hand, sowohl einzeln als partiellweise.

Kauflustige werden eingeladen, ihre Anträge bis

25. April 1896

bei dem Advocaten Dr. Karl Ahazhizh, Laibach, Alter Markt 13, einzubringen, bei welchem auch die Situationspläne täglich während der Kanzleistunden eingesehen werden können.

(1436) 3—3

Sommersprossen,

Leberflecke und sonstige Hautfehler beseitigt binnen 7 Tagen vollständig

Dr. Christoffs vorzüglicher, unschädlicher Ambracrème.

Echt in grün versiegelten Originalgläsern (1255) à 80 kr. 24—9

Hauptdepôt für Laibach:

Josef Mayr's Apotheke.

Die Entfernung ist kein Hindernis.

Provinzbewohnern diene zur Nachricht, dass die Einsendung eines Musterrockes genügt, um ein passendes Kleid zu beziehen. Illustrierte Maßanleitung franco. Nichtconvenientes wird anstandslos umgetauscht oder der Betrag rückerstattet. (2158) 52—47

Jakob Rothberger, k. u. k. Hoflieferant, Wien, Stephansplatz.

Anker Liniment. Capsici comp.

aus Richters Apotheke in Prag, anerkannt vorzügliche schmerzstillende Einreibung; zum Preise von 40 fr., 70 fr. und 1 fl. vorrätig in allen Apotheken. Man verlange dieses allgemein beliebte Hausmittel gefl. stets kurzweg als Richters Liniment mit „Anker“ und nehme vorfichtiger Weise nur Flaschen mit der bekannten Schutzmarke „Anker“ als echt an. Richters Apotheke zum Goldenen Löwen in Prag.

(5004) 71—44

liefere ich meine weltberühmte Concurrenz-Ziehharmonika, „Bohemia“. Dieselbe hat zwei Doppelbälge, 11 faltigen, starken Balg mit besten Metallschutzdecken, offene angeschraubte Nickelclaviatur etc.

Jede Harmonika ist rein abgestimmt u. besitzt einen großartigen, orgelähnlichen Ton. 40-stimmig, 2 Reg., Größe 15 1/2 x 33 cm. fl. 4.—

60-stimmig, 3 Reg., Größe 17 x 34 cm. fl. 5.—

80-stimmig, 4 Reg., Größe 17 1/2 x 34 1/2 cm. fl. 6.—

Selbsterlernschule umsonst. Porto und Emballage — Kistchen 75 kr. Mit langen Klappen und echten Perlmutter-Scheibchen 50 kr. pr. Stück mehr. Illustrierte Preisliste gratis und franco. (774) 20—6

C. A. Schuster, Harmonikaerzeuger Graslitz (Böhmen). — Versandt per Nachnahme. — Umtausch gestattet.

Wasserdichte Wagendecken

in verschiedenen Größen und Qualitäten und zu billigsten Preisen stets vorrätig bei

R. Ranzinger

Spediteur der k. k. priv. Südbahn

Laibach, Wienerstrasse Nr. 15.

Sie glauben nicht

welchen wohlthätigen und verschönernden Einfluss auf die Haut das tägliche Waschen mit Bergmann's Lilienmilch-Seife

v. Bergmann & Co., Dresden und Tetschen a. E. (Schutzmarke: „Zwei Bergmänner“)

hat. Sie ist die beste Seife für zarten, rosigen Teint sowie gegen alle Hautunreinheiten. (1297) lichenkeiten. à St. 40 kr. bei 30—2

J. Wutscher's Nachf., Laibach.

Wr. Extra-Salami

Tafelspeck u. alle anderen Selchwaren. Wr. Extra-Salami, Ia in 5-Kilo Postpaketen à fl. 3.80, IIa à fl. 3.60 versendet ohne weitere Spesen Joh. Maders Wwe., Selchwaren-Export-Geschäft, Wien, Hernals. (1288) 10—5

Das Beste in Herrenhemden

glatt und Faltenbrust, sowie Krägen und Manschetten Hosenträger und immer Neuestes in Cravatten

empfiehlt (4979) 12

Alois Persché

Domplatz 22 neben dem Rathhause.

GROSSTE AUSWAHL

BILLIGSTE PREISE

Sauberste Ausführung

Reparaturen Ueberziehen

L. Mikusch

Laibach Rathhausplatz Nr. 15.

(569) 7

Marine-Gold-Remontoirs

reich graviert, garantiert haltbar.

Für Damen od. Herren, 3 Deckel fl. 9.—, in Silber, Goldrand 808/1000 gestempelt fl. 6.—; mit feinem Ankerwerk fl. 9.— Metall-Remontoir fl. 3.60.

Leuchtende Wecker

I. Qualität mit Secundenzeiger fl. 1.70; Regulateurs 1 Tag Geh- und Schlagwerk fl. 5.25 versendet mit

2 Jahre Garantie

EUG. KARECKER, Uhrenfabrik Bregenz, Bez. 34, Vorarlberg.

Reich illustrierte Kataloge gratis u. franco. Nicht Passendes wird eingetauscht, eventuell (846) der Betrag zurückbezahlt. 10—7

Wer hustet

nehme die rühmlichst bewährten und stets zuverlässigen

KAISER'S BRUST-BONBONS

helfen sicher bei Husten, Heiserkeit, Brust-Katarrh u. Verschleimung. Durch zahlreiche Atteste als einzig bestes und billigstes anerkannt.

In Pak. à 10 u. 20 kr. erhältlich bei Wilh. Mayr, Marienplatz, Mr. Ph. M. Mardetschläger, Apotheker, in Laibach und bei M. Petek in Gross-Sonntag. (5216) 22—20

CHOCOLADE

JORDAN & TIMAEUS

K. u. k. Hoflieferanten

WIEN-PRAG BODENBACH BUDAPEST.

ECHTER ENTOELTER CACAO

(3892) 52—31

CACAO-VERO

entölt, leicht löslicher Cacao, feinste Marke.

Chocoladen

Anerkannt vorzügliche Qualitäten.

HARTWIG & VOGEL

Bodenbach

Zu haben in den meisten Conditoreien, Spezerei-, Delicatessen- und Droguen-Geschäften. (402) 78—47

Concessioniert von der hohen k. k. österr. Regierung. (2638) 40-33

Red Star Line

Roth Stern Linie

Postdampfer von Antwerpen nach New York und Philadelphia

Auskunft ertheilen:

Red Star Linie

in Wien IV., Wiedener Gürtel 20 oder

JOSEF STRASSER

Stadt-Bureau und commerzieller Correspondent der k. k. österr. Staatsbahnen in Innsbruck.

Billigste und kürzeste Route nach Antwerpen via Innsbruck per Arlbergbahn.

Zu vermieten:

Schöne

Sommerwohnung

bestehend aus neun Zimmern, Küche und Zubehör, vollständig comfortabel möbliert und eingerichtet, in einem Schlossgebäude Unterkraus, 20 Minuten von einer Eilzugstation entfernt, gesunde Luft, vorzügliches Wasser, reizende Gegend, in nächster Nähe des Waldes.

Anfragen sind an die **Gutsverwaltung Weixelstein bei Steinbrück** zu richten. (1490) 6-4

Beachtenswerter

Geldverdienst

besonderer Art und Dauer wird in jeder Pfarre verständigen, thatkräftigen und geachteten Personen geboten.

Schriftliche Anfragen unter **«9132»**, Graz, postlagernd. (528) 25-10

Nebenverdienst

150 bis 200 fl. monatlich für Personen aller Berufsclassen, die sich mit dem Verkaufe von gesetzlich gestatteten Losen befassen wollen. Offerten an die **Hauptstädtische Wechselstuben-Gesellschaft Adler & Comp.**, (642) Budapest. 25-16

Gegründet 1874.

Solide Agenten

welche sich mit dem Verkaufe in Oesterreich gesetzlich erlaubter Lose und Wertpapiere gegen Ratenzahlung befassen wollen, werden gegen hohe Provision (bei Verwendbarkeit auch fixen Gehalt) gesucht unter **«Postfach Nr. 32»**, Budapest. (752) 12-8

Herren-Hemden

in feinsten Ausführung

Krägen, Manschetten, Kürass

bestes Fabrikat,

Neuestes in Cravatten

größte Auswahl

Socken, Leibchen, Normal-Wäsche

zu den billigsten Preisen

empfiehlt (1006) 6

Karl Recknagel.

Gegründet 1870.

Herren-, Damen- u. Kinder-Wäsche-Erzeugung

en gros und en détail

Preis und Ware ohne Concurrnz.



Herren-Hemden
weiss Chiffon, glatte Brust,
ohne Krage, ohne Manschetten
27 Sorten
pr. Stück von fl. 1.10 bis 2.70
pr. 1/2 Dtzd. » 6.25 » 15.-

Knaben-Hemden
in 4 Größen, sonst wie oben
pr. Stück fl. 1.-, 1.40
pr. 1/2 Dtzd. » 5.75, 7.75.

Herren-Unterhosen
6 Qualitäten
pr. Stück 80 kr. bis fl. 1.40
pr. 1/2 Dtzd. fl. 4.60 bis 7.50.

1 Dtzd. Krage
von fl. 1.80 bis 2.20.

1 Dtzd. Manschetten
von fl. 3.30 bis 4.60.

1 Dtzd. Kürass
(Vorhemden)
von fl. 3.25 bis 5.-

Für tadellosen Schnitt und reellste Bedienung garantiert die Firma

C. J. Hamann
Laibach

Wäsche-Lieferant mehrerer k. u. k. Officiers-Uniformierungen und der Uniformierung in der k. u. k. Kriegsmarine. (645) 9

Preis-Courante in deutscher, slovenischer u. italienischer Sprache werden auf Verlangen franco zugesandt.

Bürgerliche Brauhaus Budweis, Böhmen

gegründet 1795

Hoflieferant Sr. Majestät des Königs von Württemberg

empfiehlt seine von hervorragenden medicinischen Autoritäten als vorzüglich anerkannten Biere.

Haupt-Niederlage:

(1205) 8-7

Graz, Eggenbergerstrasse 84, Rudolf Specht.

Filial-Depôt für Krain:

LUDWIG FANTINI, „Restaurant zur Linde“, Judengasse 5.

Abgabe in Gebinden und Flaschen (unpasteurisiert).

Josef Lehner

Stadtzimmermeister u. beid. Sachverständiger
in Laibach

übernimmt alle in sein Fach einschlägigen Arbeiten, als:

Tafel-Fussböden, Schiffböden, Kirchen-, Thurm- und alle Arten fremdartiger Dächer, amerikanische Eishäuser, Kegelbahnen, Veranden, Pavillons, Blockhäuser, Brücken und Wehrbauten etc.

unter Zusicherung der streng solidesten und billigsten Ausführung.

(1128) 5-5



Trnkóczy's Mundwasser
eine Flasche 50 kr.

Trnkóczy's Zahnpulver
eine Schachtel 30 kr.

sowie

sämmtliche medicinisch-chirurgisch-pharmaceutischen Präparate, Specialitäten etc., diätetischen Mittel, homöopathischen Arzneien, medicinischen Seifen, Parfumerien etc. etc. (1302) 3

empfehlen und versenden nach allen Richtungen

die Apotheker-Firmen:

Ubaldo v. Trnkóczy, Laibach, Krain.
Victor v. Trnkóczy, Wien, Margarethen.
Dr. Otto v. Trnkóczy, Wien, Landstrasse.
Julius v. Trnkóczy, Wien, Josefstadt.
Wendelin v. Trnkóczy, Graz, Steiermark.

Postversendung umgehend.

Neuheit!

Neuheit!

Zur Frühjahrs- und Sommer-Saison.

Nur in der Maschinen-Strickerei der

Anna Haring

Laibach, Judengasse Nr. 8

bekommt man in allen Größen aus **echtfärbigen achtfach gedrehten Ketten-Garnen** (Gnomen-Marke) **Frauen- und Kinder-Strümpfe** sowie **Herren-Socken**. Die Strümpfe werden im **Hause gestrickt** und sind mit Fabrikware, welche nur aufs Auge berechnet ist, nicht zu vergleichen.

Der Versuch wird sparsame Hausfrauen lehren, dass man auch bei Strümpfen **im Jahre viel ersparen kann** und das beständige lästige Stoppen, was bei schlechten Strümpfen immer der Fall ist, unterbleiben kann.

Das Anstricken alter Strümpfe und Socken wird bestens besorgt und billigst berechnet. (854) 24-4

Echte LODEN

für Herren u. Damen
empfiehlt das
Tiroler Loden-Versandhaus
Rudolf Baur,
Innsbruck, Rudolfstrasse 4.
Wasserdichte Mäntel, echte
Schafwollanzugstoffe etc.
Muster-Kataloge gratis u. frei.

Sehr billig zu verkaufen ist

neuer Wagen

(Breag)

mit Platz für 12 Personen. Näheres
Eigenthümer **Stefan Bergant** am **Rath-**
Zois'schen Hause Nr. 20 in Laibach.

100 bis 300 Gulden monatlich

können Personen jedes Standes in
allen Ortschaften sicher ohne Ca-
pital und Risiko verdienen durch Ver-
kauf gesetzlich erlaubter Staatspapiere
und Lose. Anträge sub **«leichter Ver-**
dienst» an **Rudolf Mosse, Wien**.
(1149) 10-7

Chinesische Nachtigallen

das ganze Jahr schlagend, prächtige
reiche Schläger, St. 6 M., Zuchtgar-
feuerrothe Cardinale, herrliche Sänger,
10 M., gr. Cardinale, fl. Sänger, St. 8
Harzer Kanarienvögel, edle, fleißige
und Klingelroller, St. 8, 10, 12, 15, 20
Imp. Wellensittiche, leicht züchtbar, P. 10
Amazon-Papageien, zahm und
sprechend, St. 36, 40, 50-100 M.,
gleichen junge, anfangend zu sprechen
20 M., versendet unter Garantie
(1158) Ankunft gegen Nachnahme
L. Förster, Versandthaus leb. Vögel, Chemnitz

Broschüre gratis und franco

Nervenleiden, Schwächezustände, und Rückenschwäche.

Schnelle, sichere und dauernde Hei-
lung von **Haut-, Geschlechts-, Ge-**
Frauenkrankheiten, Wunden, Ge-
schwüren, Bleichsucht, mit Nerven-
leiden verbundene Magenleiden, Rheu-
u. s. w. nach langjähriger bewährter Me-
thode ohne Berufsstörung. **Auswärtige**
brieflich (ebenso sicher) unent-
geltlich. (1139) 52-3

D. SCHUMACHER,
Dresden-A., Circusstrasse 6.

Anständige

Personen mit ausgebreiteten Verbin-
dungen finden **sehr guten Verdienst**.
Offerten sub: **«Sehr gut»** an die **«An-**
noncen-Expedition Schalek».
(1318) Wien.

(682)

Gesucht Agenten, Provisionsreisende, Bezirksvertretungen

von absolut leistungsfähiger Fabrik
wasserdichter Wagendecken; Bedeu-
tend bei Oekonomen, Marktfahrern,
Fuhrwerksbesitzern. Anträge unter **«Wag-**
endecken 10 % M. E. 330» an **Haus-**
stein & Vogler (Otto Maass), Wien.



Sonnenschirme

in reichster Auswahl und soliden
(1175) Ausführung 17-6
empfiehlt

zu billigsten Preisen

L. Mikusch

Laibach, Rathausplatz 15.